



Erläuternder Bericht

Öffentliche Planaufgabe gemäss §§ 16 und 17 Strassengesetz

Projekt Kasernenstrasse
Abschnitt Lagerstrasse bis Europaplatz

Bau Nr. 20001

Inhalt

1	Ausgangslage	3
1.1	Auftrag	3
1.2	Defizite / Potenzial	3
2	Zielformulierung	4
3	Mitwirkung der Bevölkerung	5
4	Projektbeschreibung	6
4.1	Konzept	6
4.2	Fussverkehr	6
4.3	Veloverkehr	6
4.4	Öffentlicher Verkehr	7
4.5	Hitzeminderung	7
4.6	Lärmschutz	7
4.7	Parkierung	7
4.8	Güterumschlag, Schutz & Rettung Zürich	8

1 Ausgangslage

1.1 Auftrag

Das Projekt wurde im Zuge der geplanten Neugestaltung des Gebiets um den Hauptbahnhof ausgelöst. Es folgte 2014 die Planaufgabe nach § 13 Strassengesetz (StrG), die Projektierungsphase mit der Planaufgabe nach § 16 StrG und schliesslich 2018 die Projektfestsetzung. Aufgrund eines Postulats im Jahre 2019 wird der Abschnitt vor der Sihlpost seit 2020 unter der Baunummer 20001 neu entwickelt. Wie im Postulat gefordert, wird das Thema Veloinfrastruktur überarbeitet. Ein weiterer Aspekt sind mögliche Massnahmen zur Hitzeminderung.

1.2 Defizite / Potenzial

Die Kasernenstrasse ist geprägt durch das Gebäude Sihlpost und der gegenüberliegenden Wiesenböschung zur Sihl mit ihren alten Bäumen. Zudem befindet sich dort seit 2017 die Rampe für die Velostation Europaplatz und den künftigen Stadttunnel.

Heute stellt der gesamte Strassenabschnitt ein Provisorium dar. Seit Beginn der Arbeiten an der Durchmesserlinie und der Europaallee, das heisst etwa ab 2011, wurden im Abschnitt Kasernenstrasse ab der Lagerstrasse bis einschliesslich der Postbrücke Tiefbauarbeiten ausgeführt, Baustelleninstallationen platziert und provisorische Veloabstellflächen erstellt. Aktuell wird die sogenannte Postterrasse, eine Sitzstufenanlage zur Sihl, erstellt.

Ein zentrales Projektziel ist die verbesserte Anbindung der Velorampe an den Knoten Lager- und Kasernenstrasse. Dies auch mit Blick auf die zwischenzeitlich erfolgte Klassierung dieser Veloverbindung als Velovorzugsroute. In diesem Zusammenhang ist auch die geplante Umsetzung von oberirdischen Veloabstellplätzen zu erwähnen. Neben der Verbesserung der Veloinfrastruktur besteht zudem das Potential an zusätzlichen Massnahmen zur Hitzeminderung sowie Aufwertung der Aufenthaltsqualität.

2 Zielformulierung

Die Bauherrschaft verfolgt mit dem vorliegenden Projekt die nachfolgenden übergeordneten Ziele:

Stadtraum

- Entwicklung eines Stadtraums mit hoher Aufenthaltsqualität
- Umsetzung von Massnahmen zur Hitzeminderung

Fussverkehr

- Stärkung der Fusswegbeziehungen zwischen HB und Tramhaltestelle Sihlpost/HB
- Stärkung der Fusswegbeziehung entlang der Sihlpromenade

Veloverkehr

- Umsetzung einer Veloinfrastruktur gemäss dem städtischen Velonetzplan sowie den vorliegenden Richtplaneinträgen
- Ausgestaltung der Velorouten gemäss den Vorgaben der Velostandards der Stadt Zürich
- Schaffung von Veloabstellplätzen

Öffentlicher Verkehr (ÖV)

- Erhalt oder Schaffung Alternativstandort für Ersatzbus

Motorisierter Verkehr

- Erhalt von Kurzzeitparkplätzen für Sihlpostkunden
- Erhalt der Leistungsfähigkeit im Knotenbereich

3 Mitwirkung der Bevölkerung

Das Projekt wurde gemäss § 13 Strassengesetz vom 14. Januar 2022 bis 14. Februar 2022 öffentlich aufgelegt. Im Rahmen dieser Auflage sind 12 Einwendungen mit total 19 Anträgen eingegangen. 10 Anträge enthielten teils identischem oder ähnlichem Wortlaut und wurden als 3 Anträge gezählt. Von den somit 12 vorliegenden Anträgen wurden 12 Anträge nicht berücksichtigt. Die Anträge betrafen unterschiedliche Aspekte wie die Ausgestaltung der Veloinfrastruktur und Veloführung, das vorgesehene Verkehrsregime, die Führung des motorisierten Verkehrs sowie das Angebot an Parkplatzflächen.

4 Projektbeschreibung

4.1 Konzept

Um für die genannten Projektziele ausreichend Platz zu schaffen, wird gegenüber dem ursprünglichen Projekt fast vollständig auf weisse Parkfelder verzichtet. Zudem wird ein durchgehendes Einbahnsystem eingerichtet. Das heisst, dass die Sihlpost künftig ausschliesslich von der Postbrücke her mit dem motorisierten Individualverkehr (MIV) erreicht werden kann. Schon heute besteht nur noch ein «kleiner U-Turn» ab der Lagerstrasse im Gegensatz zur Situation vor 2011 mit einer grossen Parkierungsanlage zwischen der Lagerstrasse und Postbrücke. Zusätzlich wird der Linksabbieger in Richtung Gessnerbrücke für den MIV aufgehoben, um mehr Platz für den Veloverkehr zu schaffen.

Das nach der ersten Projektfestsetzung von 2018 bereits verfügte Verkehrsregime «T30-Strecke» wird übernommen. Die Umsetzung einer Begegnungszone wurde geprüft, aber aufgrund der starken Trennung durch die bestehende Velorampe sowie die grosse Bedeutung des Veloverkehrs vor allem ab der Rampenausfahrt verworfen.

Die bereits im ursprünglichen Projekt entwickelte Sihlpromenade mit einer durchgehenden und raumprägenden Baumreihe entlang der Sihl wird übernommen und durch zwei weitere Baumreihen ergänzt.

4.2 Fussverkehr

Gegenüber der heutigen Situation wird der Trottoirbereich vor der Sihlpost deutlich verbreitert und damit seiner Bedeutung als verbindendes Element zwischen dem Hauptbahnhof und der Europaallee sowie der Lagerstrasse und der Haltestelle Sihlpost Rechnung getragen. Zudem besteht möglicher Spielraum für die Erweiterung der bereits bestehenden Aussengastronomie. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die erreichte Verbesserung für den Fussverkehr nicht wieder massgeblich beeinträchtigt wird.

4.3 Veloverkehr

Für den Veloverkehr werden sämtliche Beziehungen mit ausreichend breiten Velostreifen gemäss den aktuellen Velostandards ausgestattet. Zusätzlich entstehen Velostellplätze unter der geplanten Baumreihe neben der Velorampe. Wie bereits im Bericht zur Planaufgabe nach § 13 StrG erwähnt, ist es möglich, bei Bedarf zusätzliche mobile Velostellplätze zwischen der Baumreihe entlang der Sihlböschung unterzubringen. Das Ziel mittel- und langfristig ist jedoch, die Sihlpromenade ganz dem Flanieren und dem Aufenthalt zu widmen. Sei es auf den geplanten Bänken oder auf den Stufen der Postterrasse.

4.4 Öffentlicher Verkehr

In der Lagerstrasse wird ein Standplatz für einen VBZ-Ersatzbus eingerichtet.

4.5 Hitzeminderung

Im Zuge der Projektüberarbeitung wird neben den Verbesserungen für den Fuss- und Veloverkehr der Fokus auf die Umsetzung von zusätzlichen Baumpflanzungen gelegt. Neben der böschungsbegleitenden Baumreihe sollen zwei weitere Baumreihen auf Höhe der Velorampe sowie entlang des Trottoirs vor der Sihlpost umgesetzt werden. Im urbanen Stadtraum, der durch vielfältige Nutzungen gekennzeichnet ist, sind Baumpflanzungen die beste Möglichkeit, Verbesserungen für das Stadtklima zu erreichen.

Zusätzlich zur Pflanzung von Bäumen werden die Velostandorte auf einen chaussierten Belag gestellt. Die Fläche zwischen den Bäumen entlang der Promenade wird zur Verbesserung der Baumstandorte und des Mikroklimas mit einem begehbaren feinkörnigen Schotterrasen angesät. Ein weiterer Aspekt und Beitrag zur Hitzeminderung ist die Gestaltung der Trottoirfläche vor der Sihlpost. Hier ist ein heller Natursteinbelag vorgesehen.

Baum - Bilanz	Bestehend	Fällen	Pflanzen	Differenz
Bäume	1	1	43	+ 42

4.6 Lärmschutz

Es besteht keine Lärmsanierungspflicht

- Projektperimeter Länge < 150 m
- Keine Wohnnutzung
- Immissionsgrenzwert für Geschäftsnutzung ist unterschritten

4.7 Parkierung

In der Kasernenstrasse wird als Ausgangslage der letzte verfügte Zustand vor dem Beginn der Bauarbeiten im Jahre 2011 angenommen. Das bedeutet, dass für das vorliegende Projekt von 74 bestehenden weissen Parkfeldern ausgegangen wird. Zwischen den Bäumen vor der Sihlpost sind vier weisse Kurzzeit-Parkfelder, vor allem für Postkunden sowie ein rollstuhlgerechter Parkplatz vorgesehen. Die entfallenden

Taxistellplätze wurden bereits mit dem festgesetzten Projekt auf der Postbrücke ersetzt.

Aufgrund des geplanten Standplatzes des VBZ-Ersatzbusses entfallen in der Lagerstrasse weitere 6 weisse Parkfelder sowie 2 Taxi-Standplätze.

Kasernenstrasse

Parkplatz – Bilanz	Bestehend*	Projektiert	Differenz
Parkplatz – weiss	74	4	- 70
Rollstuhlgerechter - Parkplatz	1	1	0
Velo – Parkplatz	0	162	+162
Motorrad – Parkplatz	0	0	0
Taxi – Standplatz	7	0	-7
Güterumschlag	3	2	-1

*Die Parkplatzbilanz in der Kasernenstrasse stellt den zuletzt verfügbaren (bewilligten) Zustand vor den Baumassnahmen in der Europaallee 2011 dar. Die heutige Situation stellt ein Provisorium dar.

Lagerstrasse

Parkplatz – Bilanz	Bestehend	Projektiert	Differenz
Parkplatz – weiss	18	12	-6
Taxi – Standplatz	2	2	0

4.8 Güterumschlag, Schutz & Rettung Zürich

Für den Güterumschlag ist ein rund 16 m langer Streifen zwischen den geplanten Bäumen vor der Sihlpost vorgesehen. Die Zugänglichkeit mit möglichen Aufstellflächen für Schutz & Rettung Zürich erfolgt auf dem genügend breiten Trottoir vor der Sihlpost.

Zürich, 19.08.2024 ham

Leiter Planung + Projektierung

Thomas Jesel

